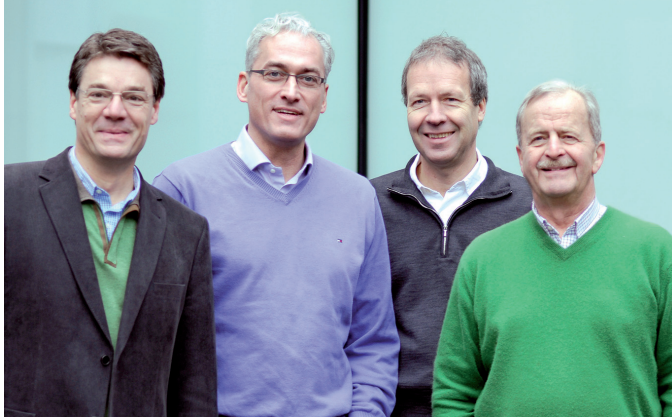


Das Endoprothetik-Team



Dr. Gauck Dr. Siemssen Dr. Friesecke Dr. von Foerster

Jahrzehntelange operative Erfahrung und der Einsatz etablierter und moderner Therapieverfahren bilden die beiden Grundsäulen des Endoprothetik-Teams im Krankenhaus Tabea. Die Hauptabteilung Endoprothetik und Gelenkchirurgie wurde hier von Dr. Götz von Foerster, der deutschlandweit zu den renommiertesten Chirurgen seines Bereichs zählt, etabliert. Gemeinsam mit Chefarzt Dr. Nicolaus Siemssen und dem leitenden Oberarzt Dr. Christian Friesecke bildet er eines der erfahrensten Operateur-Teams im Bereich des Gelenkersatzes von Knie und Hüfte. Sie versorgen Patienten mit Erkrankungen aller Schwierigkeitsgrade mit Erstimplantaten und Prothesenwechseln. Dies schließt insbesondere auch die Behandlung von Knochensubstanzverlusten, Dysplasien und den Austausch infektiöser Prothesen ein.

Ergänzt wird das Dreiergespann von Dr. Christian Gauck – er ist insbesondere Spezialist für die Prothesen von Schulter- und Sprunggelenken und leitet zudem den Bereich der gelenkerhaltenden Chirurgie, in dem versucht wird, einen Gelenkersatz so lang wie möglich zu vermeiden.

Der Weg zu uns nach Hamburg-Blankenese



Mit dem Auto

Autobahn A7 bis Ausfahrt HH-Bahrenfeld.

Weiter auf der Osdorfer Landstraße, links in die Isfeldstraße und geradeaus die Schenefelder Landstraße entlang.

Rechts auf die Elbchausee, weiter auf der Blankeneser Landstraße und links in die Kösterbergstraße.

Mit dem Zug

S1 oder S11 ab HH-Hauptbahnhof oder Bhf. Altona bis Blankenese.

Ab hier weiter per Taxi (ca. 5 €) oder per Bus 286 bis Haltestelle Krankenhaus Tabea.

Krankenhaus Tabea GmbH & Co. KG
Kösterbergstraße 32
22587 Hamburg-Blankenese
info@tabea-krankenhaus.de
www.tabea-fachklinik.de

Terminvereinbarung unter Tel.: **040 / 86692-241**
Mo. - Do. 8-17 Uhr, Fr. 8-15 Uhr

ZENTRUM FÜR ORTHOPÄDISCHE CHIRURGIE



Tabea
Im Artemed-Klinikverbund



Gelenkersatz

Information für Patienten

ZENTRUM FÜR ORTHOPÄDISCHE CHIRURGIE



Tabea
Im Artemed-Klinikverbund

Krankenhaus Tabea im Artemed-Klinikverbund



Das Krankenhaus Tabea ist nicht nur Hamburgs größtes Zentrum für Venenchirurgie, sondern ebenfalls eine Spezialklinik für alle Erkrankungen des Bewegungsapparates.

Die Klinik liegt wunderschön am Elbhang im grünen Hamburger Stadtteil Blankenese und bietet mit ihren 110 Betten und der sehr persönlichen, individuellen Betreuung ideale Voraussetzungen für eine schnelle Genesung der Patienten.

Wir behandeln Kassen- und Privatpatienten.

Zentrum für Orthopädische Chirurgie (ZOC)

Das Krankenhaus Tabea hat eine lange Tradition im Bereich der Orthopädischen Chirurgie und ein Renommee, das weit über die Grenzen Deutschlands hinausreicht. Im **Zentrum für Orthopädische Chirurgie** werden alle Erkrankungen des Bewegungsapparates kompetent und interdisziplinär behandelt. Die Betreuung der Patienten reicht für ambulante wie stationär durchgeführte Eingriffe von der präoperativen Beratung bis hin zur postoperativen Rehabilitation.

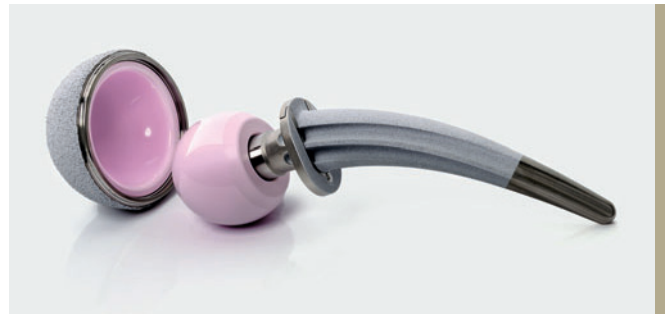
Unterstützt werden wir bei der Versorgung unserer Patienten durch spezialisierte und kompetente Partner: das Anästhesie Zentrum Hamburg (AZH), die HANSERAD Radiologie sowie die Elbreha für die frühe Mobilisation im Rahmen des stationären Aufenthaltes sowie nachfolgende ambulante Rehabilitationsmaßnahmen.

Leistungsspektrum Endoprothetik

Hüftgelenk

Erstversorgung

- Gelenkersatz bei Verschleißerkrankungen des Hüftgelenkes (Coxarthrose) mit individueller Wahl des Prothesensystems, wobei Kurzschaft, Geradschaft oder spezielle Implantate zur Verfügung stehen
- Zementfreie oder zementierte Prothesenverankerung
- Befundabhängige Möglichkeit minimalinvasiver Operationstechniken



Prothesenwechsel

- Entfernung und Wechsel gelockerter und/oder infizierter Hüft-Endoprothesen
- Individuelle Rekonstruktion knöcherner und muskulärer Defekte mit körpereigenen oder speziellen Ersatzmaterialien

Kniegelenk

Erstversorgung

- Gelenkersatz bei Verletzungs- oder verschleißbedingter Schädigung (Arthrose) des Kniegelenkes
- In Abhängigkeit vom Ausmaß der Gelenkschädigung Versorgung durch Teil- und Vollprothesen, Schlittenprothesen, Oberflächenersatz oder gekoppelte Endoprothesen

Prothesenwechsel

- Entfernung und Wechsel gelockerter und/oder infizierter Knie-Endoprothesen
- Individuelle Rekonstruktion knöcherner Defekte mit körpereigenen oder speziellen Ersatzmaterialien

Schultergelenk

Erstversorgung

- Endoprothetische Versorgung bei Verschleiß des Schultergelenkes durch Oberflächenersatz (Kappenprothese), Teil- oder Vollprothese

Prothesenwechsel

- Wechsel gelockerter oder infizierter Schulter-Endoprothesen nach abgestuftem Konzept

Sprunggelenk und Fuß

- Zementfrei verankerte Spezialprothese für das obere Sprunggelenk und Großzehengrundgelenk
- Korrektur und Stabilisierung bei Verschleiß und Fehlstellung der Fuß- und Zehengelenke